

MEDION startet dynamisch ins neue Geschäftsjahr

Umsatz- und Ertragssprung

Auslandsanteil über 20 % im 1. Quartal

Essen, 31. Oktober 2000. In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2000/01 konnte MEDION mit einer deutlichen Umsatz- und Ertragssteigerung die Wachstumskraft des inzwischen auf die europäische Ebene übertragenen Dienstleistungskonzeptes unterstreichen.

Die Umsatzerlöse stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 55,8 % von Euro 94,9 Mio. (DM 185,6 Mio.) auf Euro 147,9 Mio. (DM 289,2 Mio.). Der Quartalsüberschuß stieg dabei von Euro 3,25 Mio. (DM 6,35 Mio.) auf Euro 5,05 Mio. (DM 9,87 Mio.).

Das Ergebnis pro Aktie wuchs somit um mehr als 55 % von Euro 0,135 auf Euro 0,21. Der Personalbestand belief sich im abgelaufenen 1. Quartal auf durchschnittlich 466 Mitarbeiter nach 360 im Vorjahr.

Die sehr erfreuliche Unternehmensentwicklung ist Resultat der auf der konsequenten Verfolgung der auf den starken Elementen Internationalisierung, Ausbau der Vertriebspartnerschaften, Erweiterung der Produktpalette sowie Expansion des Bereiches Neue Medien basierenden Entwicklungsstrategie.

Starkes Europageschäft

Der Aufbau eines europäischen Konzeptes zahlt sich aus. Die Partner im Handel erkennen in zunehmendem Maße die Vorteile des auf Europa ausgerichteten MEDION-Full-Service-Konzeptes. Positive Presseberichte über unsere Produkte sowie die durch den Börsengang gestiegene Transparenz erhöhen sowohl auf Lieferanten- als auch auf Kundenseite unsere Akzeptanz. Die Auslandsumsätze konnten im Vergleich zum 1. Quartal 1999/00 von Euro 15,3 Mio. (DM 30 Mio.) auf Euro 34,8 Mio. (DM 68 Mio.) mehr als verdoppelt werden. Der Anteil am Gesamtumsatz betrug somit im abgelaufenen 1. Quartal über 20 %.

Ebenfalls konnten durch den Ausbau der Vertriebspartnerschaften im Inland neue Potentiale erschlossen werden.

Vermarktung von Trendprodukten

Der Ansatz MEDIONS, vom Endverbraucher stark nachgefragte Trendprodukte aus einer breiten Produktpalette herauszufiltern, sorgt vor dem Hintergrund der Trends zur Digitalisierung, Miniaturisierung sowie Integration von Unterhaltungselektronik und Multimedia für zusätzliches Wachstum. Innovative Produkte, wie CD-Brenner, DVD-Player, Organizer, Grafik-Tablett, MP3-Player u. a. trugen deutlich zur Umsatzsteigerung bei. Die Entwicklung zeigt, daß Innovationen zu günstigen Preisen mit erkennbaren Nutzenvorteilen für den Endverbraucher den Markt bewegen können.

Wachstumsträger Neue Medien

Trotz der hohen Zuwachsraten der letzten Jahre ist Multimedia ein ungesättigter Markt mit großen Wachstumspotentialen. Die Konsumenten bringen den vielfältigen multimedialen Anwendungsmöglichkeiten immer mehr Interesse entgegen. Die Bündelung von Internet-, ISDN-, Tarif- und Mobilfunkangeboten mit Hardware-Verkaufsaktionen gestaltete sich sehr erfolgreich und brachte signifikante Ergebnisbeiträge. Die Einführung von Technologien wie WAP¹, GPRS² oder UMTS³ wird durch die Erweiterung von Sprach- durch Bild- und Tonübertragung eine Flut neuer Dienste und zusätzlicher Software mit sich bringen. MEDION wird verstärktes Augenmerk auf die Kombination von Hardware mit nützlichen zusätzlichen Dienstleistungen legen.

Positive Aussichten

Die Entwicklung des Internets, vielfältige neue Nutzungsmöglichkeiten bei den Endgeräten sowie die Digitalisierung mit erheblichen Qualitätsverbesserungen im Bereich Audio und Video bilden die Basis eines gesunden Marktwachstums für Consumer Electronics. Die Internationalisierung unserer Geschäftstätigkeit, ausgezeichnete Lieferantenbeziehungen sowie die Potentiale des Bereiches Neue Medien lassen weiteres Wachstum versprechen.

¹ Wireless Application Protocol

² General Packet Radio Service

³ Universal Mobile Telecommunications